

AS 03.2016

Gut Holz Eberfing II steigt auf

6:0-Erfolg über Schwarz-Gelb Schongau II beschert dem Team die Meisterschaft

Eberfing – Die Kegler von Gut Holz Eberfing II haben auf direktem Weg die Rückkehr in die Bezirksoberliga geschafft. Durch den 6:0-Erfolg auf heimischer Bahn über Schwarz-Gelb Schongau II und die zeitgleichen Niederlagen der Verfolger KC Oberdießen und SKC Huglfing stehen die Eberfinger einen Spieltag vor Saisonschluss als Meister und Aufsteiger fest. Konkurrent KC Oberdießen (24:10) könnte zwar noch mit

den Eberfingern (26:8) nach Spielpunkten gleichziehen, allerdings liegt Gut Holz bei den Mannschaftspunkten (74:61) uneinholbar in Führung.

Gegen Schongau stellten Richard Leis (592) und Florian Fischer (513) die Weichen schon auf Sieg. Beide gewannen einen Mannschaftspunkt und nahmen den Gästen 84 Holz ab. Leis schaffte mit 173 Punkten auf der Bahn vier einen Bahnrekord.

Im Schlusspaar hatten Fabian Lange (565) – er spielt nebenher beim SKK Alt-München in der DCU-Bundesliga (200 Wurf) – und Norbert Zech (565) ihre Kontrahenten auch klar im Griff. Auch sie gewannen je einen Mannschaftspunkt. Bester Schongauer war Florian Forstner (546), der gegen Lange immerhin zwei Sätze gewann. Über die bessere Gesamtholzzahl (2235:2069) gingen zwei zusätzliche

Mannschaftspunkte an die Eberfinger.

Bester Gut-Holz Akteur in der Einzelwertung der Liga ist Zech mit einem Auswärtsschnitt von 530,57 Holz. Damit liegt er an der fünften Stelle. Leis (526,13) ist als Neunter ebenfalls noch in den Top-Ten dabei. Bester Einzelkegler der Bezirksliga A ist Thomas Holzer jun. (SG Krün), der auswärts in sieben Partien im Schnitt 556,29 Holz erzielt hat.